

Zugestellt durch SPÖ Bernstein

SPÖ
Bernstein

Information der SPÖ Bernstein

SPÖ für eine bessere Zukunft

spoebernstein
<https://bernstein.spoe.at/>

SPÖ
Burgenland

**Sozial
statt egal.**

Der burgenländische Weg.

Wir im Burgenland schauen aufeinander

Die SPÖ Burgenland ist die treibende Kraft bei den Themen der Zukunft. Wir wollen, dass die Menschen im Burgenland gut und sicher leben können. Deshalb hat Landeshauptmann Hans Peter Doskozil rasch ein Maßnahmenpaket gegen die Teuerungen umgesetzt. Mit dem Ausbau von erneuerbaren Energien setzen wir die Schritte für Energieunabhängigkeit sowie klimafreundliche und günstige Energiepreise.

Den enormen Teuerungen entgegen treten **ANTITEUERUNGSPAKET**

Um den enormen Teuerungen entgegenzutreten, die viele Burgenländer:innen schwer belasten und für einkommensschwache Haushalte existenzgefährdend sind, hat das Burgenland ein Paket mit Sofortmaßnahmen geschnürt.

Mit dem Sozial- und Klimafonds hat Landeshauptmann Hans Peter Doskozil ein eigenes Entlastungspaket geschnürt, von dem geschätzte 30.000 armutsgefährdete Haushalte profitieren. Eine wichtige Sofortmaßnahme ist die Anhebung des bisherigen Heizkostenzuschusses von 165 Euro auf bis zu 700 Euro.

Als zweite wichtige Maßnahme wird die Wohnbeihilfe mit September deutlich erhöht, der maximale Fördersatz pro Quadratmeter wird um 67 Prozent angehoben.

Faire Bezahlung für ein gutes Leben **MINDESTLOHN**

Eine faire Bezahlung ist die Grundlage für ein gutes und sicheres Leben. Doch für viele Menschen wird es immer schwieriger, mit ihrem Einkommen über die Runden zu kommen. Die derzeitige Krise verdeutlicht, wie wichtig es ist, dass die Menschen im Land von ihrem Lohn leben können.

Daher: Ja zu einem gerechten Einkommen! Ja zum Mindestlohn! In unserem Wirkungsbereich setzen wir den Mindestlohn von 1.700 Euro netto sukzessive um. Jetzt muss die Privatwirtschaft nachziehen, denn der Mindestlohn ist in diesen unsicheren Zeiten, wo die Inflation so hoch ist wie seit Jahrzehnten nicht mehr, ein Gebot der Stunde.

Wir werden Verbündete suchen und wir werden für einen österreichweiten Mindestlohn von 1.700 Euro netto kämpfen!

Das Thema Pflege umfassend lösen

PFLEGE

Es ist unsere Verantwortung gegenüber der älteren Bevölkerung das Thema Pflege umfassend und mit neuen Denkansätzen zu lösen. Und das haben wir getan!

Die Menschen im Land wollen zuhause alt werden. Genau dafür sorgt das Burgenland mit seinem flächendeckenden Pflege-Angebot und hat in diesen Bereichen eine Vorreiterrolle eingenommen. Der „Zukunftsplan Pflege“ mit seinem Anstellungsmodell für pflegende Angehörige zum Mindestlohn von 1.700 Euro machen uns zu einem Vorzeigeland in ganz Europa. Jetzt wird die wohnortnahe Pflege im Burgenland mit den Pflegestützpunkten massiv ausgeweitet.

Damit kommen wir mit unserem Pflegeangebot so nah wie nur möglich an die Menschen heran.

Hochwertige medizinische Versorgung

GESUNDHEIT

Die eigentlich dafür zuständige Bundesregierung lässt das Thema Ärztemangel schon lange schleifen. Es herrscht Stillstand. Diesen durchbricht das Burgenland und sorgt im großen Stil selbst für ausreichende Mediziner*innen-Ausbildungen.

Ab Herbst 2022 finanziert das Land Burgenland in Kooperation mit der Danube Private University Krems jährlich 55 kostenlose Medizin-Studiplätze. Im Gegenzug verpflichten sich die angehenden Medizinerinnen und Mediziner mindestens fünf Jahre im Burgenland zu arbeiten. Durch diese Ausbildungs-offensive soll es bis 2027 zusätzlich 350 Ärztinnen und Ärzte im Burgenland geben.

Neben der Standortgarantie für die fünf burgenländischen Spitäler investiert das Burgenland im heurigen Jahr knapp 180 Millionen Euro in die Gesundheitsversorgung der Burgenländerinnen und Burgenländer – so viel wie noch nie zuvor.

So können wir flächendeckend wohnortnahe und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung in allen Bezirken des Burgenlandes sicherstellen.

Leistbares Eigentum ermöglichen **SOZIALER WOHNBAU**

Es ist Aufgabe der Sozialdemokratie, den Menschen ein gutes und sicheres Leben zu ermöglichen. Neben einem gerechten Einkommen zählt auch leistbares Wohnen dazu.

Das Burgenland wird in allen sieben Bezirken soziale Wohnbauten errichten und auf diesem Weg leistbares Eigentum ermöglichen.

Ab der ersten Miete können Mieterinnen und Mieter Eigentumsanteile an der Immobilie erwerben – zum Errichtungswert und nicht zum Verkehrswert.

Bis 2030 klimaneutral werden **RAUS AUS ÖL & GAS**

Österreich ist von energieliefernden Ländern wie Russland abhängig. 80 Prozent des Energiebedarfs werden mit russischem Gas gedeckt.

Das Burgenland will schon länger raus aus Öl und Gas und bis 2030 klimaneutral werden. Jetzt, durch Putins Angriffskrieg in der Ukraine, soll der Ausstieg aus fossilen Brennstoffen noch rascher fortgesetzt werden. Dies kann nur mit Wind- und Sonnenkraft gelingen.

Jedes Windrad und jedes Photovoltaik-Paneel bringen uns ein Stück näher ans Ziel! Wir müssen jetzt handeln, nur dann profitieren die Burgenländerinnen und Burgenländer von klimafreundlichen und günstigen Energiepreisen.

Raus aus Öl & Gas und raus aus der Abhängigkeit von Russland!